Max-Ernst-Kabinett

ehemalige Kunstsammlung

Schlagwörter: Kunstgalerie, Museumsgebäude, Dokumentationseinrichtung (Gebäude)
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Brühl (Nordrhein-Westfalen)
Kreis(e): Rhein-Erft-Kreis
Bundesland: Nordrhein-Westfalen

Gebäude des früheren Max-Ernst-Kabinetts in der Brühler Bahnhofstraße (2015): Von 1981 bis 2003 Ausstellungs-, Forschungs- und Dokumentationsstätte zu Max Ernst (1891-1976).
Fotograf/Urheber: Franz-Josef Knöchel

Im Jahr 1969 schenkte Max Ernst (1891-1976), der mit seinem 70 Schaffensjahre umfassenden Oeuvre als Maler, Bildhauer, Zeichner und Dichter als einer der wichtigsten Vertreter des Dadaismus und Surrealismus im 20. Jahrhundert gilt, seiner Geburtsstadt Brühl verschiedene Grafiken und Gemälde. Der Bestand der hiermit begonnenen Sammlung wuchs durch Ankäufe und Stiftungen allmählich auf über 400 Werke an, Schwerpunkte waren das Frühwerk von Max Ernst und fotografische Porträts. Von 1980/81 bis 2003 zeigte die Stadt Brühl ihre Sammlung im als Ausstellungs-, Forschungs- und Dokumentationsstätte geführten Max-Ernst-Kabinett in der Brühler Bahnhofstraße. Max Ernst selbst legte den Grundstein zu dieser städtischen Sammlung, die hier wissenschaftlich betreut wurde und in Ausstellungen der Öffentlichkeit zugänglich gemacht wurde.
Mit der Eröffnung des Brühler Max Ernst Museums am 4. September 2005 ging das am 15. Dezember 2003 geschlossene Kabinett in diesem auf, das Gebäude wird seitdem für Veranstaltungen des Museums genutzt.

(Franz-Josef Knöchel, LVR-Redaktion KuLaDig, 2013)

Internet
www.maxernstmuseum.lvr.de (Abgerufen: 11.06.2013)
www.bruehl.de: Max Ernst (Abgerufen: 11.06.2013)

Literatur

Groten, Manfred; Johanek, Peter; Reininghaus, Wilfried; Wensky, Margret / Landschaftsverband Rheinland; Landschaftsverband Westfalen-Lippe (Hrsg.) (2006): Handbuch der Historischen Stätten Nordrhein-Westfalen. (3. völlig neu bearbeitete Auflage). (HbHistSt NRW, Kröners Taschenausgabe, Band 273.) S. 195, Stuttgart.

Max-Ernst-Kabinett

Schlagwörter: Kunstgalerie, Museumsgebäude, Dokumentationseinrichtung (Gebäude)
Straße / Hausnummer: Bahnhofstraße 21
Ort: 50321 Brühl
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 1980 bis 1981, Ende 2003
Koordinate WGS84: 50° 49 44,69 N: 6° 54 23,68 O / 50,82908°N: 6,90658°O
Koordinate UTM: 32.352.572,91 m: 5.632.906,63 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.563.916,20 m: 5.633.024,33 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Max-Ernst-Kabinett“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-67442-20130611-3 (Abgerufen: 7. August 2025)

Copyright © **LVR**